

Sitzungsvorlage Vorlage- Nr: VO/2012/0064-45

Federführend: Status: öffentlich

45 Kulturamt

Aktenzeichen:

Beteiligt: Datum: 01.03.2012
Referat 4 Referent: Hipelius Werner
Amtsleiter: Strattner Dieter

Sachbearbeiter: Rost Gerhard

Stadtmarketing e.V.; Anträge auf Kulturförderung

Beratungsfolge:

Datum Gremium Zuständigkeit

19.04.2012 Kultursenat Entscheidung

I. Sitzungsvortrag:

Das Blues- und Jazzfestival des Stadtmarketing e.V. wurde 2011 im Rahmen der Projektförderung vom Kulturreferat entsprechend der Richtlinien mit 3.500 € bezuschusst. In der Sitzung des Kultursenates am 24.03.2011 kamen damals aus den Reihen der Stadträte Bedenken und Einwendungen dahingehend, dass dieses "Dauerprojekt" durch gezieltes Sponsoring (Bindung von Dauersponsoren, Gewinnung weiterer Sponsoren durch die Herausstellung des wirtschaftlichen Nutzens für die Sponsoren etc.) kostendeckend zu realisieren und eventuelle Deckungslücken aus dem Gesamtbudget des Stadtmarketing e.V., zu dem die Stadt Bamberg jährlich einen Zuschuss in Höhe von 61.100 € leistet, auszugleichen seien.

Für das Jahr 2012 beantragt der Stadtmarketing e.V. nunmehr für das

Blues- und Jazzfestival 2012 und Bamberg zaubert 2012

jeweils eine Projektförderung in Höhe von 3.500 €, also insgesamt 7.000 €.

Aus Sicht des Kulturreferates wären die beiden Veranstaltungen im Rahmen der Kulturförderrichtlinien grundsätzlich förderfähig. Betrachtet man allerdings nur einseitig die finanzielle Seite, also den von der Stadt Bamberg an den Stadtmarketing e.V. zu leistenden Betriebszuschuss, ohne dass man den nicht zu unterschätzenden kulturellen Wert dieser Veranstaltungen sieht, so kann man durchaus bei einer weiteren Förderung im Rahmen der Kulturförderrichtlinien von einer Doppelförderung ausgehen.

Wir sind der Ansicht, dass vorrangig der kulturelle Aspekt überwiegt und der damit verbundene Mehrwert aus kultureller – und als Synergieeffekt auch aus wirtschaftlicher – Sicht für die Stadt Bamberg eine Förderung aus Mitteln des Kultur-Globalbetrages für beide Veranstaltungen rechtfertigen würde.

II. Beschlussvorschlag

- 1. Vom Bericht der Verwaltung wird Kenntnis genommen.
- 2. Der Senat stimmt einer Förderung aus dem Globalbetrag des Kulturreferates für die Großveranstaltungen "Bamberg zaubert" und "Blues- und Jazzfestival" grundsätzlich zu .

III. Finanzielle Auswirkungen:

Der unter II. empfohlene Beschlussantrag verursacht

	1.	keine Kosten
X	2.	Kosten in Höhe von bis zu 7.000, € (im Falle einer positiven Entscheidung), für die
		Deckung im laufenden Haushaltsjahr bzw. im geltenden Finanzplan gegeben ist
	3.	Kosten in Höhe von für die keine Deckung im Haushalt gegeben ist. Im Rahmen der vom Antrag stellenden Amt/Referat zu bewirtschaftenden Mittel wird folgender Deckungsvorschlag gemacht:
	4.	Kosten in künftigen Haushaltsjahren: Personalkosten: Sachkosten:

Anlage/n:

2 Förderanträge des Stadtmarketing e.V. vom 15.11.2011

Verteiler:

Oberbürgermeister Referat 4 Amt 45 zur weiteren Veranlassung

Bamberg, 07.03.2012 Referat 4

Amt 45

Werner Hipelius Bürgermeister Dieter Strattner Amtsleiter